

Herren Bezirksliga Gr. 4

TSV Gilsatal 1914 : SV RW Leimsfeld
Freitag, 03.03.2023, 20:00 Uhr

Herold, Beier und Schultz in Einzel und Doppel ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg des TSV Gilsatal 1914 im Spiel der Herren Bezirksliga Gr. 4 gegen den SV RW Leimsfeld endgültig fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das mittlere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel erfolgreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Völlig ungefährdet war der Sieg von Ebert / Herold gegen Loos / März nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:4, 11:2, 7:11, 11:8 nicht verloren. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Einen Zähler für das Team verpassten Kleinpeter / Böth bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Merle / Pfaff. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Beier / Schultz gewannen wenig später ihr Spiel gegen Knapp / Pfaff sicher mit 11:7, 15:13, 11:6. Da gab es nichts zu rütteln. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel. Eher wenig Gegenwehr bekam Holger Ebert beim 3:0 von Hannes Pfaff. 2:3 hieß es dagegen am Schluss des nächsten Spiels, als Frank Kleinpeter und Andre Leon Merle am Tisch die Klingen kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Das war nichts für schwache Nerven. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte wenig später Andreas Beier beim 11:4, 11:6, 11:4 gegen Hans-Georg Knapp. Recht kurzen Prozess machte nachfolgend Timo Herold beim 11:6, 11:7, 11:6 mit Jörg Loos. Da gab es nichts zu rütteln. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Frank Schultz konnte im Spiel gegen Kai Pfaff einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Stefan Böth und Gerhard März, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Gilsatal 1914 und des SV RW Leimsfeld. Holger Ebert verpasste es mit einem 1:3 gegen Andre Leon Merle, einen Punkt für sein Team zu holen. Nach einem Erfolg für Frank Kleinpeter sah es in dem als ausgeglichen eingeschätzten Match kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Führung gegen Hannes Pfaff letztlich nicht ins Ziel bringen. Mit diesem Sieg hat Pfaff nun 7 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 19 Einzel verlor. Ein aufgrund der TTR-Werte nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte wenig später Andreas Beier gegen Jörg Loos zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg feststand. Das war nichts für schwache Nerven. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Nicht einen Satzgewinn überließ Timo Herold seinem Gegner Hans-Georg Knapp beim ungefährdeten 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. 9:12 (Herold) bzw. 6:17 (Knapp) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Gerhard März war der Gastgeber Frank Schultz. 8:16 (Schultz) bzw. 8:10 (März) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:5 beendet.

Nach diesem Sieg des TSV Gilsatal 1914 geht es nun im nächsten Spiel am 10.03.2023 gegen den SC 1920 Niedervorschütz, während der SV RW Leimsfeld am 18.03.2023 gegen den SC 1920 Niedervorschütz antritt.

Statistik:

TSV Gilsatal 1914

Doppel: Ebert / Herold 1:0, Kleinpeter / Böth 0:1, Beier / Schultz 1:0

Einzel: H. Ebert 1:1, F. Kleinpeter 0:2, A. Beier 2:0, T. Herold 2:0, F. Schultz 2:0, S. Böth 0:1

SV RW Leimsfeld

Doppel: Merle / Pfaff 1:0, Loos / März 0:1, Knapp / Pfaff 0:1

Einzel: A. Merle 2:0, H. Pfaff 1:1, J. Loos 0:2, H. Knapp 0:2, G. März 1:1, K. Pfaff 0:1